

Beschluss:

Der Rat

1. beschließt, den Entwurf der Haushaltssatzung 2012/2013 wie folgt zu ändern:
 - 1.1 Der Rat beschließt im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes die Darstellung eines Haushaltsausgleichs spätestens im Jahr 2022. Die hierzu aus heutiger Sicht erforderlichen Hebesatzerhöhungen bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer sind -beginnend im Haushaltsjahr 2013- in jedem zweiten Haushaltsjahr im zur Erreichung des Haushaltsausgleichs erforderlichen Umfang im Haushaltssicherungskonzept zu berücksichtigen; der Rat beauftragt den Bürgermeister, die erforderliche Änderung der Hebesatzung vorzubereiten und dem Rat zur nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

- 33 Stimme/n für den Beschluss (CDU tw., SPD, B90/Grüne, BM)
10 Stimme/n gegen den Beschluss (CDU tw., FDP, UWG, Breuer, van den Berg)

1.2 **PG 1.16.01 Liste CDU/B90/GRÜNE Nr. 31**

Antrag/Anfrage

Zweitwohnsitzsteuer

Der Rat beauftragt den Bürgermeister, zum Haushaltsjahr 2013 eine Satzung, die eine Zweitwohnsitzsteuer mit den Eckdaten, die genannt worden, sind enthält, vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

- 24 Stimme/n für den Beschluss (CDU, B90/Grüne, Breuer, van den Berg)
19 Stimme/n gegen den Beschluss (SPD, FDP, UWG,)

1.3 **PG 1.03 Liste CDU/B90/GRÜNE Nr. 1**

Antrag/Anfrage

Inklusion

Der Antrag der CDU-Fraktion/Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion (gleichlautend)??? den Betrag in Höhe von 15.000 Euro in den Haushalt einzustellen, wird einstimmig bei 1 Stimmenthaltung (FDP tw.) angenommen.

- 1.4 Der Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, im Bereich der Grundschulen (Produktgruppe 1.03.01) und des Gymnasiums (Produktgruppe 1.03.03), welche eine wohnortnahe Beschulung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf vornehmen, ebenfalls Haushaltsmittel (5.000 Euro) für zusätzliches Lehr- und Unterrichtsmaterial analog der Berechnung für die integrative Lerngruppe in der Europaschule und der neuen Sekundarschule vorzunehmen und dem ASS ein Konzept zur Verwendung der Mittel zur Beschlussfassung vorzulegen, wird einstimmig angenommen.

1.5 **Teilergebnisplan 1.01.6, Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Es ist geplant, den bestehenden Mietvertrag für die Drucker und Kopierer im Rathaus um einen Plotter zu erweitern. Diese Vertragserweiterung führt zu einer Aufwandssteigerung von 3.000 EUR p.a..

Abstimmungsergebnis:

-Einstimmig-

1.6 Teilfinanzplan 1.01.15 Investitionsmaßnahme 5000159, Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen, Ansatz zur Errichtung eines Übergangwohnheimes

Der Rat beschließt, den Ansatz zur Errichtung eines Übergangwohnheimes aus dem Haushalt zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

-Einstimmig-

1.7 Der Antrag der SPD-Fraktion, den Bürgermeister zu beauftragen, den Tollitätentreff ab 2014 weiterhin kostenneutral in städtischer Regie zu betreiben, wird mit einem Stimmenverhältnis von

22 Stimmen für den Antrag (CDU tw., B90/Die Grünen, SPD, Breuer, van den Berg, BM)

21 Stimmen gegen den Antrag (CDU tw., UWG, FDP)
angenommen.

2. beschließt die Haushaltssatzung 2012/2013 mit allen Anlagen sowie das Haushaltssicherungskonzept bis zum Jahre 2022 unter Berücksichtigung der beschlossenen und redaktionellen Änderungen.